



(19)

Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets



(11)

EP 0 870 664 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3:
01.03.2000 Patentblatt 2000/09(51) Int. Cl.⁷: B61F 5/38, B61F 5/32,
B61F 5/44(43) Veröffentlichungstag A2:
14.10.1998 Patentblatt 1998/42

(21) Anmeldenummer: 98100507.7

(22) Anmeldetag: 14.01.1998

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU MC
NL PT SE**

Benannte Erstreckungsstaaten:

AL LT LV MK RO SI

(30) Priorität: 11.04.1997 DE 19715148

(71) Anmelder: Deutsche Waggonbau AG
12526 Berlin (DE)

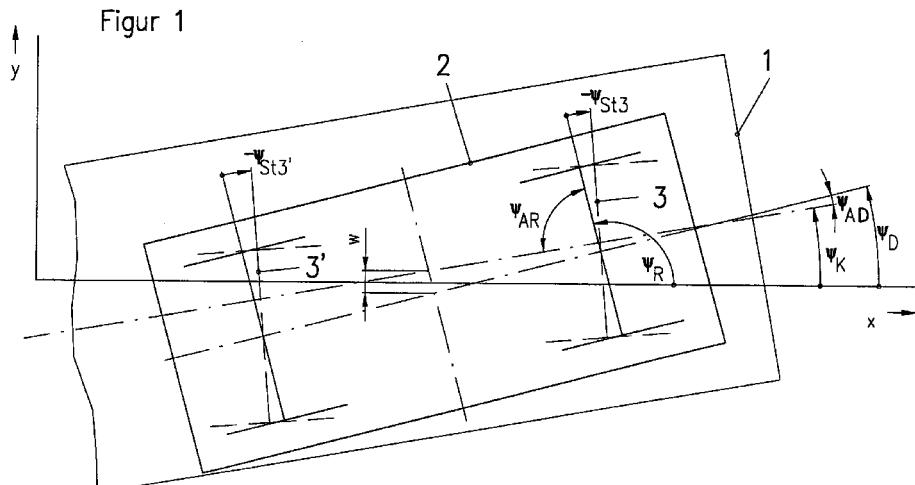
(72) Erfinder:

- Wiessner, Manfred, Prof. Dr. habil.
028929 Emmerichswalde (DE)
- Bengs, Karl-Heinz, Dipl.-Ing.
02826 Görlitz (DE)
- Rubel, Maik, Dipl.-Ing.
02826 Görlitz (DE)
- Jaensch, Ronald, Dipl.-Ing.
01277 Dresden (DE)

(54) Verfahren und Einrichtung zur Radsatzführung von Schienen-Fahrzeugen

(57) Die Erfindung betrifft ein Verfahren sowie dazugehörige Einrichtungen zur Radsatzführung von Schienenfahrzeugen, insbesondere zur Gewährleistung der Laufstabilität der Fahrzeuge im Hochgeschwindigkeitsverkehr, bei denen die Radsätze in Führungsrahmen rechtwinklig zueinander ausgerichtet und definiert steif und unverschieblich statisch geführt sowie solche, bei denen zur Verbesserung des Bogenlaufes quasistatische radiale Radsatzstellungen vorgegeben sind.

Erfindungsgemäß wird das Problem der Realisierung eines in allen Fahrzuständen stabilen Radsatzlaufes dadurch gelöst, indem die vorgegebene Radsatzstellung durch eine aktive Radsatzsteuerung von einem veränderlichen Stellwinkel ψ_{St} überlagert wird, der bei mehreren Radsätzen (3,3') sowohl gleich- als auch gegensinnig gerichtet sein kann.



EP 0 870 664 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 98 10 0507

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betritt Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
X	EP 0 759 390 A (SLM) 26. Februar 1997 (1997-02-26)	1,4	B61F5/38 B61F5/32
Y	* das ganze Dokument *	2,3	B61F5/44
Y,D	DE 31 23 858 A (KRUPP) 30. Dezember 1982 (1982-12-30) * das ganze Dokument *	2	
Y	DE 33 34 161 A (KNORR BREMSE) 4. April 1985 (1985-04-04) * das ganze Dokument *	3	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)
			B61F B61B G05D
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
MÜNCHEN	22. Dezember 1999	Ferranti, M	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 98 10 0507

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patendokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

22-12-1999

Im Recherchenbericht angeführtes Patendokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
EP 759390 A	26-02-1997	FI 963282 A JP 9109885 A NO 963502 A US 5909711 A	24-02-1997 28-04-1997 24-02-1997 08-06-1999
DE 3123858 A	30-12-1982	KEINE	
DE 3334161 A	04-04-1985	KEINE	